

Neueste Logistikgeneration im alten Familienbetrieb



CASE STUDY

Hersteller von Maschinen und Anlagen für Industrie und Infrastruktur arbeiten vornehmlich nach einem Grundsatz: dem der absoluten Zuverlässigkeit. Das gilt für Bahnbaumaschinen, für Großbagger, für Förderbänder. Wenn ein solcher Prozessunterstützer stillsteht, kostet das den Betreiber wahrscheinlich Nerven, ganz sicher aber eine ganze Menge Geld. Für das Unternehmen Stiebel aus Waldbröl ist die Entwicklung von Standard- und Sondergetrieben stets ein Streben nach perfekter Qualität. Und diesen Ehrgeiz hat auch die Logistik: Genau aus diesem Grund sind in der neuen Montage- und Lagerhalle das Lagerverwaltungssystem PROLAG®World der CIM GmbH Logistik-Systeme und die robusten Mobilcomputer von LXE im Einsatz.



Eine feste Größe im Segment der Antriebstechnik ist Stiebel bereits seit mehr als sechzig Jahren. Nach weit über 500.000 ausgelieferten Getrieben und nun mehr als 260 Mitarbeitern investiert Stiebel kräftig weiter in den Standort Waldbröl im Oberbergischen Kreis. Erst im vergangenen Jahr ist das neue Logistikzentrum in der Friedrich-Engels-Straße fertiggestellt worden – keine 500 Meter Luftlinie entfernt vom Stammsitz in der Industriestraße. Die neue Halle bietet mit mehr als 6.000 Quadratmetern derzeit Platz für 2.400 Palettenplätze, 6.400 Ladehilfsmittel in acht Shuttles der Firma KARDEX, fast 60 Schraubensorten im KANBAN-Handlager sowie Büro- und Besprechungsräume.

„Allen Verantwortlichen war von Anfang an klar, dass wir vom ersten Nutzungstag der neuen Halle an auch mit einem neuen Lagerverwaltungssystem arbeiten wollen“, erklärt Manuel Melo, Leiter der internen Logistik, den Grund für die Suche nach einem Ersatz für die bestehende belegorientierte und eigenentwickelte Lösung. Und dass Stiebel nicht nur im Handwerk innovativ und zukunftsorientiert ist, sondern auch die ausgeprägte Bereitschaft für neue digitale Technologien vorhanden ist, zeigt bereits die Wahl des Ausschreibungsverfahrens: nicht klassisch, stattdessen über eine spezialisierte Internet-Plattform.

Von etwa 25 interessierten Anbietern wurden vier nach Waldbröl eingeladen, um ihre Programme und Konzepte persönlich vorzustellen. Die beiden besten Lösungen schauten sich dann Melo und seine Kollegen bei Referenzbesuchen im Alltagsbetrieb an.

„Letztendlich konnten wir Stiebel mit unserer Software PROLAG®World überzeugen, die wir schon bei annähernd 100 Kunden etabliert haben“, berichtet Gennadij Novak, Senior Logistikberater bei der CIM GmbH. Mit PROLAG®World werden alle Prozesse von Stiebel abgedeckt. Eine einzige Installation dieser browserbasierten und in Java programmierten WMS-Lösung verwaltet alle drei Standorte, das Hauptwerk, die neue Halle sowie ein weiteres Rohteilelager bei einem Logistikdienstleister. Neben der eigentlichen Lagerverwaltung übernimmt PROLAG®World mit integriertem Staplerleitsystem die wegeoptimierte Führung der Gabelstapler durch das Lager, die Datenkonvertierung zur Anbindung an das vorhandene ERP-System, die Materialflusskontrolle sowie das Versandsystem mit direkter Anbindung an KEP-Dienstleister wie Schenker und UPS.



„PROLAG®World ist optimal für Stiebel, das haben wir damals festgestellt und das bestätigt sich heute immer wieder. Dass die CIM GmbH bereits seit 2007 im PartnerPASS-Programm von LXE ist, kann positiv hinzu“, betont Manuel Melo. Die Fahrzeug-Computer VX7 und Hand-Computer MX7 wurden gemeinsam mit PROLAG®World bei Stiebel angeschafft – aus der täglichen Arbeit sind sie nicht mehr wegzudenken. 1.800 Lieferpositionen pro Tag und im Ganzen 23.000 unterschiedliche Artikel werden mit ihrer Hilfe verwaltet: von der Anlieferung durch die Komponentenhersteller oder eigene Werkstätten über die Einlagerung im Hochregal bis zum Versand. Auftragsbezogen werden Zukaufteile und Posten aus der eigenen Fertigung von den Logistikmitarbeitern kommissioniert und anschließend am Montageplatz konsolidiert. Von dort aus geht es entweder direkt zum Kunden oder – bei mehreren Bestellungen – erst ins Erzeugnislager.

„Die Geräte von LXE, die wir beim Referenzbesuch gesehen haben, haben uns in Funktionalität, Robustheit und Handhabung überzeugt; erklärt der Stiebel-Logistikleiter. Und für den täglichen zuverlässigen Betrieb in rauer Lagerhallen-Umgebung hat Stiebel direkt das Support-Paket ServicePASS mitgebucht, das umfassende

« Die Geräte von LXE, die wir beim Referenzbesuch gesehen haben, haben uns in Funktionalität, Robustheit und Handhabung überzeugt »

Manuel Melo, Stiebel-Logistikleiter



Dienstleistungen mit schnellen Reaktionszeiten für die LXE-Geräte beinhaltet. Überzeugt haben diese dann direkt im ersten großen Praxistest – bei der Erst-Einlagerung in der neuen Halle. „Die erfolgte reibungslos, nicht zuletzt dank der robusten und komfortablen LXE-Mobilcomputer. Unsere Mitarbeiter haben im Zweischichtbetrieb in nur vier Tagen etwa 90 Prozent – das sind circa 252 Lkw-Ladungen – des Bestands neu in das System aufgenommen – ohne MX7 und VX7, nur mit unserer Papierbeleg-Logistik von früher, wäre das nicht möglich gewesen.“ Für den Logistikleiter also einerseits ein klares Indiz dafür, dass seine Kollegen die neue Hard- und Software gleich akzeptierten – andererseits zeigte es aber auch, dass die neue Technik von Anfang an funktionierte.

Und das musste sie auch, denn viel Zeit zum Testen hatten die Getriebebauer damals nicht: Weil die WLAN-Installation der neuen Halle nur einen Tag vor der Erst-Einlagerung abgeschlossen wurde, musste das ganze System auf Anhieb im Online-Betrieb einsatzbereit sein. Und die Umstellung von einer funktionierenden und den

Mitarbeitern vertrauten Lösung auf ein völlig neues und komplexes Auto-ID-System erschien den Verantwortlichen auch sonst als nicht ganz risikolos, erinnert sich Manuel Melo: „Wenn man bedenkt, dass der 90-minütige Ausfall eines Baggers bis zu 1,2 Millionen Euro Schaden verursachen kann, dann ist nachvollziehbar, unter welchem Druck wir gestanden haben. Aber durch unsere sorgfältige Hersteller-Auswahl in der Vergangenheit sind wir jetzt in der glücklichen Lage, langfristig mit unseren Partnern LXE und CIM GmbH die Logistik-Zukunft zu planen.“

CIM GmbH

Die CIM GmbH mit Sitz im bayerischen Fürstenfeldbruck bei München entwickelt und implementiert seit 20 Jahren Lagerverwaltungs- und Warehouse-Management-Systeme. Damit hat unser Team einen Erfahrungsschatz erreicht, von dem Ihr Unternehmen profitieren wird. Wir stehen für eine konsequente Umsetzung des technischen Fortschritts in unsere Produkte und damit für eine Verbesserung Ihres Geschäfts. Wir wollen nicht nur das technisch Machbare, wir wollen Ihnen echte Innovationen liefern, mit denen Sie Ihr Geschäft auch in Zukunft effektiv, kostengünstig und just-in-time gestalten können. Dafür stehen wir Ihnen als Partner mit unserem kompakten Wissen zur Verfügung.



Livry-Gargan-Straße 10
D-82256 Fürstenfeldbruck
Tel. +49 8141 51020
Fax +49 8141 91199
E-Mail info@cim.de
www.cim.de

LXE Inc.
Tel. +1-770-447 4224
E-mail info@lxe.com

LXE Europe
Tel. +32-15-29 28 20
E-mail RF4U@lxe.com

LXE Asia, Middle East and Australia
Tel. +65-6278 0593
E-mail: info.singapore@lxe.com

LXE Belgium +32-15 29 28 20 – info.be@lxe.com • **LXE U.K.** +44-1844 34 65 76 – info.uk@lxe.com • **LXE Netherlands** +31-346 21 70 70 – info.nl@lxe.com
LXE Italy +39 02 21 87 10 99 – info.it@lxe.com • **LXE France** +33-1 41 47 99 99 – info.fr@lxe.com • **LXE Germany** +49-2461 690 450 – info.de@lxe.com
LXE Nordics+46 8 477 97 70 – info.se@lxe.com • **LXE Australia** +61-2 9438 4324 – info.au@lxe.com • **LXE Middle East** +971-4 365 4918 – info.middle-east@lxe.com
LXE Singapore+65-6278 0593 – info.singapore@lxe.com • **LXE China**+86 21 6124 9688 – info.china@lxe.com • **LXE Southern Europe**+34 645 256 344 – info.es@lxe.com

ALL RIGHTS RESERVED. SPECIFICATIONS ARE SUBJECT TO CHANGE WITHOUT NOTICE. ALL NAMES, PRODUCTS, AND SERVICES MENTIONED ARE THE TRADEMARKS OR REGISTERED MARKS OF THEIR RESPECTIVE ORGANIZATIONS.